

Charme und hintergründiger Witz

Elizabeth von Arnim: *Bezaubernder April* Lesen, genießen, weiterverschenken

Rezensionen bei
Amazon Books im
Juni 2022
Martin Roemer mit
Margherita Zander

Gerrit Pohl ist es mit seiner überaus sorgfältigen Übersetzung wirklich gelungen, den ganzen Charme und hintergründigen Witz dieses nicht nur im April bezaubernden Romans einzufangen. Seine Übertragung liest sich dermaßen flüssig, dass man alsbald vergisst, es mit einem ins Deutsche übertragenen Buch zu tun zu haben, wären da nicht die englischen Namen der Protagonisten und der Beginn der Geschichte im nasstrüben Londoner Frühjahr. Man mag diese Übersetzung gar nicht mehr aus der Hand legen, weil man förmlich hineingezogen wird in die Verwandlung der Protagonisten durch den Zauber ihres Urlaubsortes. Alles ist wie aus einem Guss erzählt, und man kann sich darauf verlassen, dass Gerrit Pohl für die zahllosen humoristischen Wendungen und Kommentare der Romanautorin sich mit viel Liebe zum Detail (und Genuss am Übersetzen!) immer neue Wendungen hat einfallen lassen.

Das real hoch über der kleinen Bucht von Portofino gelegene Kastell am Ende der Reise wieder verlassen zu müssen, fällt auch der Leserin und dem Leser schwer. Elizabeth von Arnim und ihrem kongenialen Übersetzer verdanken wir ein großes und überaus entspannendes Lesevergnügen, das sich nicht nur bei einer Urlaubslektüre einstellen wird.

Dem Rezensenten ist der italienische Ort der Handlung seit Kindertagen überaus vertraut, und er hat ihn in dieser hervorragenden Übersetzung in jeder Zeile wiedergefunden und -entdeckt. Das Buch ist tatsächlich eine *Perle der Literatur*, mit ganz leichter Hand und dabei dennoch tiefsinnig geschrieben, zeitgebunden, aber in seiner Erkenntnis keineswegs überholt. Und Gerrit Pohl hat diese Perle hübsch in ihre deutsche Fassung gebracht, wie das nur ein sehr erfahrener Juwelier der Worte zu tun vermag. Zum Verschenken überaus geeignet!

Martin Roemer mit Margherita Zander